

Hausordnung der Tagesklinik Radolfzell

Überall dort, wo Menschen gemeinsam miteinander leben und arbeiten, bedarf es gewisser Regeln, die uns allen das Leben leichter machen sollen. Die Hausordnung wird dir helfen, dich in der Tagesklinik einzugewöhnen und mit den Richtlinien vertraut zu werden, die für dein Leben in der Gemeinschaft notwendig sind. Gemeinsam mit dir wollen wir uns auf den Weg machen, um deine Ziele für die Zeit deines Aufenthaltes bei uns zu erreichen.

Im Tagesablauf hast du sowohl Pflichttermine als auch freie Zeit, die du in Absprache mit uns für dich oder gemeinsam mit uns gestalten kannst.

Zu deiner Orientierung erhältst du bei Aufnahme einen Therapieplan, in den alle Termine eingetragen sind. Bitte gehe sorgsam mit diesem Plan um und nimm ihn zu allen Therapie- und Schulterminen mit, damit deine Teilnahme vermerkt werden kann.

Zu den Pflichtterminen gehören:

1. Therapietermine (Einzel- und Familiengespräche, Helferrunden, Einzeltermine mit der Bezugsperson aus dem PED, Fachtherapien in Musik, Kunst, Ergo und Sport/Psychomotorik, einzeln oder in der Gruppe)
2. Gruppentermine: z. B. pädagogische Gruppenangebote (= PGA), TKS (Training sozialer Kompetenzen), PME (Progressive Muskelentspannung)
3. Klinikunterricht (Wochenpläne der Heimatschule)
4. Regelmäßige Mahlzeit: 12.00 Uhr Mittagessen
5. Mithilfe im Klinikalltag (z. B. Spülmaschine ausräumen)

Das Versäumen von Terminen führt dazu, dass du diese in deinen Pausen nachholen darfst.

Essenszeiten:

Du solltest zu Hause gut gefrühstückt haben.

Zum Mittagessen (12.00 Uhr) treffen wir uns gemeinsam in der Wohnküche.

Die regelmäßige und pünktliche Teilnahme am Mittagessen ist verpflichtend.

Zwischenmahlzeiten sind freiwillig (außer, dein Therapeut legt mit dir etwas Anderes fest) und können von dir in deinen Pausenzeiten eingenommen werden. Wir essen am Tisch. Wir achten auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr, in besonderen Fällen führen wir ein Ess- und Trinkprotokoll. Du brauchst nichts zu Essen oder zu Trinken mitzubringen, außer es wurde mit deinem Therapeuten oder deiner Bezugsperson anders besprochen.

Das Lagern von Süßigkeiten, sonstigen Nahrungsmitteln oder Getränken ist nicht erlaubt.

Ausgang:

Damit du die Umgebung kennen lernen kannst und wir dich kennen lernen können, begleitet dich in der ersten Zeit Deines Aufenthaltes immer ein Betreuer bei deinem Ausgang. Danach werden dein Therapeut und das Team mit dir deine Ausgangsregelung festlegen.

Du musst dich auf jeden Fall immer persönlich beim Betreuer melden und sagen, wohin du innerhalb der Klinik hingehst. Alleiniger Stadtausgang ist in begründeten Ausnahmefällen mit dem Therapeuten, dem Bezugsbetreuer und der Klinikleitung zu klären. Das Verlassen der Tagesklinik ohne Rücksprache ist nicht erlaubt.

Küchendienst:

Die anfallenden Haushaltsarbeiten in der Tagesklinik erledigen wir alle gemeinsam. Alle Patienten beteiligen sich abwechselnd am Küchendienst und weiteren anfallenden Arbeiten.

Spind:

Folgende Dinge darfst du aus Sicherheitsgründen nicht in deinem Spind aufbewahren:

- Süßigkeiten und sonstige Lebensmittel, Getränke
- Medikamente
- spitze Gegenstände wie Scheren, Nagelfeile, Messer, Schlüssel sowie sonstige gefährlichen Gegenstände
- Musikboxen, Kopfhörer, Handy u. ä.
- Deospray, Parfüm u. ä.
- Wertsachen wie Geldbeutel u. w.

Elektronische Geräte wie MP3-Player, Handy, Smartwatches oder Ähnliches werden während der Therapiezeit nicht benutzt. Die Klinik übernimmt keine Haftung für diese Gegenstände. Die Regelung der Handynutzung in der Mittagspause erfolgt individuell (ab 14 Jahren). Musikanlagen im Stationsbereich dürfen nur in Absprache mit Betreuern genutzt werden. Tablets dürfen in Absprache mit dem Fallführer und der Klinikschule für schulisches Lernen benutzt werden.

Alle Wertgegenstände werden bei der Rezeption aufbewahrt (Geld, Handy, Schlüssel, Busfahrkarten, ...).

Telefon:

Falls du ein Handy mitbringst, gibst Du dies bitte morgens ab und holst es wieder, wenn du nach Hause gehst.

Fotografieren, sonstige Aufnahmen wie Videos, Sprachnachrichten sind nicht erlaubt (Datenschutz).

In den Gruppenräumen (Küche A und Küche B) gibt es einen Telefonapparat, den du in Rücksprache mit einem Betreuer im Notfall benutzen kannst.

Was du nicht in die Klinik mitbringen darfst:

- Waffen, spitze Gegenstände, Feuerzeug/Streichhölzer, Feuerwerkskörper u. ä.
- Laptop und Computer
- Nikotin, Zigaretten und sonstige Drogen wie Alkohol
- Tiere
- Drogen-, Gewalt-, Pornographie- oder Tod-verherrlichende Bilder, Kleidung oder Gegenstände
- Du sollst dem Klinikalltag entsprechend angezogen sein. Bitte keine kurzen Röcke (mind. knielang, mindestens knielange Hosen, keine Oberteile mit Ausschnitt, keine bauchfreien T-Shirts). Du solltest immer Schuhe tragen.
- Lebensmittel, Süßigkeiten und Getränke sollten nicht in die Tagesklinik mitgebracht werden.
- Zu deiner Sicherheit, zur Sicherheit der Mitpatienten und zu unserer Sicherheit haben wir die Pflicht, dein Gepäck zu kontrollieren. Auch regelmäßige Schrankkontrollen sind notwendig. Je nach Situation müssen wir auch Körperkontrollen durchführen.

Alkohol und Drogen und sonstige Genussmittel:

Der Alkohol-, Drogenkonsum und -besitz in der Klinik ist strikt verboten. Bei Zuwiderhandlung gegen diese Regel behalten wir uns zeitnahe Konsequenzen bis hin zur sofortigen Entlassung vor. Wir behalten es uns vor unangekündigte Kontrollen durchzuführen (Urintest, Schrankkontrollen u. ä.).

Rauchen:

Im Haus und auf dem Klinikgelände herrscht absolutes Rauchverbot. Rauchen ist gesetzlich erst ab 18 Jahren erlaubt. Ein Verstoß gegen das Rauchverbot ist eine schwerwiegende Missachtung der Hausordnung, und wird dementsprechende disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen. Das Rauchverbot in der Klinik dient der Sicherheit aller, die hier anwesend sind. Zigaretten, Feuerzeuge und sonstiges Material sind ausdrücklich nicht erlaubt.

Liebesbeziehungen in der Klinik:

Liebesbeziehungen und sexuelle Kontakte sind in der Tagesklinik nicht gestattet. Auf die Präsentation von Knutschflecken und Selbstverletzungen bitte verzichten, diese sind durch Kleidungsstücke abzudecken.

Umgang mit eigenem und fremdem Eigentum:

Grundvoraussetzung für unser Zusammensein in der Klinik ist, dass Streitigkeiten offen besprochen werden, niemand verletzt, nichts gestohlen oder mutwillig beschädigt wird. Für Schäden, die du dennoch verursachst, haftest du selbst bzw. deine Eltern.

Du darfst während des Klinikaufenthaltes keine Kleidung oder Gegenstände an andere verschenken, ausleihen oder mit anderen tauschen.

Aufgrund des Datenschutzes möchten wir darum bitten, dass private Adressen/Handynummern oder sonstige Kontaktdaten nicht innerhalb der TK ausgetauscht werden dürfen.

Übergabeheft:

Über das Übergabeheft können Informationen mit dem Elternhaus ausgetauscht werden. Das Übergabeheft ist immer mit nach Hause zu nehmen. Die Eltern/Sorgeberechtigten sollten es täglich einsehen und abzeichnen und können Einträge dort vornehmen, die am nächsten Morgen an den Fallführer weitergeleitet werden.

Gefährdung:

Wenn du dich eigen- oder fremdgefährdend verhältst, androht etwas kaputt zu machen oder mutwillig hier etwas zerstörst, andere verbal beleidigst oder körperlich angreifst, wegläufst (...) werden umgehend deine Sorgeberechtigten verständigt, die jederzeit telefonisch erreichbar sein müssen (Notfallnummer). Es werden Konsequenzen festgelegt, ggf. wirst du zeitnah von deinen Sorgeberechtigten abgeholt, bekommst einen TK-Ausschluss, wirst nach Bad Dürkheim verlegt oder entlassen.

Die weiteren Stationsregeln und Ausgangsregeln erfährst du schrittweise durch die Betreuer/innen. Falls du Fragen hast, wende dich an deine Bezugspersonen (deinen Therapeuten und Bezugsbetreuer aus dem PED).

**Tagesklinik Radolfzell
Einverständniserklärung der Hausordnung**

Hiermit bestätigte ich, dass ich die Hausordnung und die damit verbundenen Regeln anerkenne:

Ort Datum Name des Patienten

Hiermit bestätigen wir, dass wir die Hausordnung und die damit verbundenen Regeln anerkennen:

Ort Datum Sorgeberechtigte

Bitte bringen Sie dieses Formular unterschrieben zur Aufnahme mit. Vielen Dank